

SK Frankenthal gewinnt Pfälzische Senioren-Mannschaftsmeisterschaft

Durch den Sieg in der vorletzten Runde gegen Titelverteidiger SK Ludwigshafen 1912 ging der SK Frankenthal mit einem Zwei-Punkte-Vorsprung in die gemeinsame Schlussrunde der Senioren-Pfalzliga im Panorama Hotel in Neustadt an der Weinstraße. Nominell hatten die Frankenthaler mit dem drittplatzierten SC Pirmasens den schwereren Gegner während Ludwigshafen gegen die SG Speyer-Schwegenheim klarer Favorit war. In den weiteren Begegnungen standen sich der Post-SV Neustadt und Frankenthal II sowie Schifferstadt/Waldsee und Deidesheim gegenüber. Der SC Thallichtenberg hatte spielfrei. In den Spitzenpartien trennten sich zunächst Rainer Klaus und Herbert Dietzsch remis. Der Frankenthaler beendete damit die Saison mit einem herausragenden Ergebnis von 7 aus 8. Nach dem remis von Dr. Helmut Härtner gegen Helmut Ortinau fehlten den Frankenthalern noch ein Brett punkt zur Meisterschaft. Im Parallelkampf stand es nach gut 2,5 Stunden Spielzeit noch 0:0. Nachdem auch Valerius Costea gegen Hans Janzer eine Punkteteilung erreichte, konnte Albert Syska sein vorteilhaftes Endspiel gegen Harald Lares verwerten und dadurch den 2,5:1,5-Sieg gegen Pirmasens und die Meisterschaft für den SK Frankenthal sichern. Zusammen mit dem SK Ludwigshafen wird der SK Frankenthal die Pfalz bei den Senioren-Mannschaftsmeisterschaft des Schachbundes Rheinland-Pfalz vertreten.

Die weiteren Ergebnisse der Schlussrunde lauten: SK Ludwigshafen – Speyer-Schwegenheim 3:1, Post-SV Neustadt – Frankenthal II 4:0 und Schifferstadt/Waldsee – Deidesheim 3,5:0,5.

Die Abschlusstabelle der Senioren-Pfalzliga:

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	DWZ	Spiele	Punkte	Brт. Pkt.
1	SG Frankenthal		2½	2½	3	2½	3	2½	4	4	1881	8	16	24
2	SG 1912 Ludwigshafen	1½		3	3	2½	3½	2½	4	3	2016	8	14	23
3	SG Pirmasens 1912	1½	1		3	2	3	4	3½	3	1925	8	11	21
4	SG Speyer-Schwegh (S)	1	1	1		2½	1	3	2½	3	1690	8	8	15
5	SG PSV Neustadt	1½	1½	2	1½		1½	2½	3	4	1806	8	7	17½
6	SG Deidesheim	1	½	1	3	2½		½	2	3½	1699	8	7	14
7	Schifferstadt/Waldsee	1½	1½	0	1	1½	3½		2	3½	1635	8	5	14½
8	SG Thallichtenberg	0	0	½	1½	1	2	2		3½	1584	8	4	10½
9	SG Frankenthal II	0	1	1	1	0	½	½	½		1447	8	0	4½

Das Team des Meisters:



V.l.n.r.: FM Albert Syska, Rainer Klaus, Dr. Helmut Härtner, Valerius Costea